

Pressemitteilung

01.01.2020

Neujahrsgrußwort des Bauernpräsidenten

Liebe Bäuerinnen und Bauern,

für viele unserer Familien geht erneut ein schwieriges Jahr zu Ende. Dennoch sollten wir positiv nach vorne schauen. Die Demonstrationen in Berlin und im ganzen Land waren ein deutliches Lebenszeichen der gesamten Branche und ein wichtiges Signal an die Politik. Gemeinsam müssen wir es schaffen, den Widerspruch zwischen dem gesellschaftlichen Verlangen nach mehr Ökologie und Tierwohl einerseits und andererseits der fehlenden Bereitschaft, dafür mehr zu bezahlen, aufzulösen. Das ist eine der großen Herausforderungen für die kommenden Jahre. Eine weitere sind die Veränderungen durch den Klimawandel, auf die wir uns noch intensiver einstellen müssen. Hier sind fortschrittlich handelnde Landwirte gefragt, zukünftig noch ressourcen- und umweltschonender zu agieren. Diesen Weg werden wir weitergehen.

Wir sollten uns immer wieder bewusst machen, welch großes Privileg es ist, mit und in der Natur arbeiten zu dürfen und welche Bedeutung die Landwirtschaft für die Gesellschaft hat. Auch wenn es gerne vergessen wird: Wir ernähren die Bevölkerung. Und ganz selbstbewusst können wir sagen: Nie zuvor in der Geschichte ist die Landwirtschaft ihrer gesellschaftlichen Aufgabe der sicheren Versorgung aller mit bezahlbaren und hochwertigen Nahrungsmitteln so erfolgreich gerecht geworden wie heute.

Wir Landwirte haben nach wie vor einen hohen Stellenwert in der Bevölkerung, wie Umfragen zeigen: Bei den Berufen, die auch in Zukunft besonders wichtig für die Gesellschaft sind, rücken wir auf Platz zwei vor – direkt hinter dem Arzt. Unser Image ist in der Bevölkerung also deutlich besser als das in der gesellschaftlichen Diskussion.

Damit aber auch in der Öffentlichkeit ankommt, wie sich Landwirtschaft verändert, müssen wir verstärkt öffentliche Aktionen durchführen – nach dem Motto: „Tue Gutes und rede darüber.“ Die nächste, junge Generation an Landwirten, die gerade heranwächst, geht diesen Weg bereits in den Sozialen Netzwerken. Sie haben viel Gespür für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft. Wendigkeit und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Impulsen sind wichtig. Mit Innovationen und neuen Methoden wird es ihnen gelingen, erfolgreich zu wirtschaften und gleichzeitig die gesellschaftlichen Wünsche nach einer nachhaltigeren Landwirtschaft zu erfüllen.

Wir müssen der Jugend eine Perspektive geben, damit sie ihre Zukunft in der Landwirtschaft sieht. Das geht nur, wenn die Betriebe wirtschaftlich auf soliden Beinen stehen und die politischen Rahmenbedingungen so gesetzt werden, dass Bäuerinnen und Bauern in einem harten internationalen Wettbewerb bestehen können. Die von der Bundesregierung angedachten Einschränkungen für die Landwirtschaft beim Aktionsprogramm Insektenschutz oder bei der

Düngeverordnung müssen noch entschärft werden. Dafür setzt sich der Deutsche Bauernverband intensiv ein.

Wir Bauern tragen unseren Teil zur Zukunft Deutschlands bei. Mit unseren Investitionen in die Betriebe sichern wir tausende Arbeitsplätze und setzen uns dafür ein, dass zukünftige Generationen auf dem Land gute Lebensbedingungen vorfinden. Davon profitieren letztlich alle Menschen im ländlichen Raum.

Ich danke allen Ehren- und Hauptamtlichen, die sich im zurückliegenden Jahr für die Bauernfamilien eingesetzt haben. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	presse@bauernverband.net
Homepage	www.bauernverband.de
Twitter	@Bauern_Verband
Facebook	@DieDeutschenBauern